



Fund Portrait

Nordea 1 – US High Yield Bond Fund

ISIN: LU0278531610 (BP-USD) / LU0378611387 (BI-USD)

Highlights

- Klar strukturierter, teamorientierter Investmentprozess bietet Vorteile gegenüber einem „Star-Portfoliomanager“-Ansatz
- Ein Team von mehr als 20 Anlageexperten mit einer durchschnittlichen Erfahrung von mehr als 20 Jahren
- Fokussierung auf eine erfolgreiche Kredit-Selektion
- Über mehrere Jahre hinweg bewährte Anlagephilosophie: „Gewinnerzielung durch die Vermeidung der Verlierer“¹⁾
- Erwirtschaftung einer überdurchschnittlichen Rendite und eines Kapitalzuwachses in Verbindung mit einem effektiven Risikomanagement und der Vermeidung von Zahlungsausfällen



Vermögensverwaltung bei Nordea

Als aktiver Anlageverwalter verwaltet Nordea Asset Management Anlageklassen aus dem gesamten Anlagespektrum und strebt an, in allen Marktbedingungen einen Mehrwert für seine Kunden zu bieten. Die Grundlage für den Erfolg von Nordea ist der nachhaltige und einzigartige Multi-Boutique-Ansatz, der die Expertise spezialisierter interner Boutiquen mit einem exklusiven Zugang zu externen Kompetenzen kombiniert und uns ermöglicht, zum Vorteil unserer Kunden beständig Alpha zu generieren. Darüber hinaus haben wir einen sehr starken Schwerpunkt darauf gelegt, ergebnisorientierte Anlagelösungen zu entwickeln statt Lösungen, die bestimmte Referenzindizes abbilden. Die Grundlage dieser Lösungen, die „auf Stabilität ausgerichtete Anlagephilosophie“, soll dabei der Risikobereitschaft und den Bedürfnissen der Kunden vollauf gerecht werden.

Beim Nordea Multi-Boutique-Ansatz steht die Identifizierung der weltweit besten Fondsmanager der Branche im Vordergrund. Diesem Konzept folgend hat Nordea den New Yorker Vermögensverwalter **MacKay Shields LCC** („MacKay Shields“) zum Berater für den Nordea 1 – US High Yield Bond Fund ernannt.

Bereits seit 1. Juli 1997 verwaltet das MacKay Shields Expertenteam den MacKay Shields High Yield Active Core Composite. Dieser Composite repräsentiert ein Modellportfolio, das mit der gleichen Anlagephilosophie und dem gleichen Investmentprozess verwaltet wird wie der Nordea 1 – US High Yield Bond Fund²⁾.

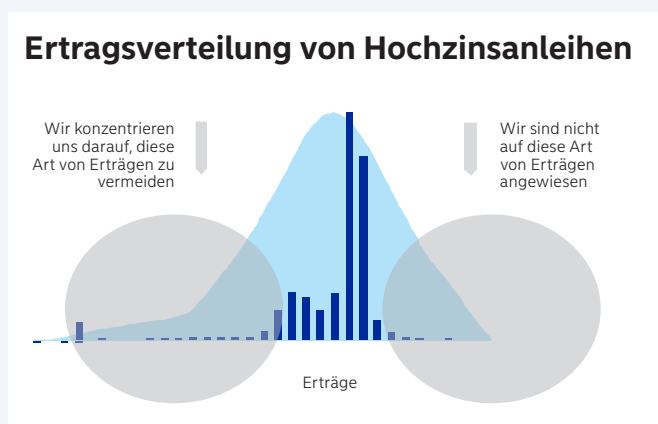
Das Managementteam ist davon überzeugt, dass die Umsetzung eines **klar strukturierten, teamorientierten Investmentprozesses** gegenüber einer, von einem „Star“-Portfoliomanager verwalteten, Strategie klare Vorteile bietet. Die Investment-Abteilungen unterstützen sich gegenseitig, indem sie permanent Erkenntnisse aus dem Marktresearch und ihre Analyseergebnisse austauschen. So profitieren Anleger vom Know-how und der Erfahrung aller MacKay Shields Investmentexperten.

1) Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Richtwert für zukünftige Erträge und Anleger erhalten möglicherweise nicht den vollen Anlagebetrag zurück. 2) Es gibt keine Garantie, dass die Anwendung des selben Investmentprozesses zu den gleichen Wertentwicklungsergebnissen führt, da dieser Nordea 1 – Teilfonds spezifischen Beschränkungen und Restriktionen unterliegt und dadurch die Ergebnisse von der Strategie, die wir zu Veranschaulichungszwecken aufzuführen, abweicht.

Die Vermeidung der „Verlierer“ ist der Schlüssel zum Erfolg

Das Fondsmanagement ist der Überzeugung, dass die besten risikobereinigten und absoluten Ergebnisse letztlich durch eine **Strategie der Renditenutzung und der Vermeidung von Fehlentscheidungen** erzielt werden.

Zunächst wird das Anlageuniversum auf Risiken durchleuchtet, um das Aufwärtspotenzial zu ermitteln. Dabei nutzen die Anlageexperten auf Anleihen ausgerichtete Analysemethoden und keine auf Aktien orientierte Vorgehensweise. Das Ziel besteht darin, den optimalen Punkt der Risikokompensation zu ermitteln. **Primär sollen eher Anleihen ausgeschlossen, als vermeintlich renditestarke Papiere mit erhöhtem Risiko in das Portfolio aufgenommen werden.**



Das Fondsmanagement ist der Auffassung, dass diese Vorgehensweise für die Erwirtschaftung attraktiver Erträge von größter Bedeutung ist.

Bei der Verwaltung dieser Anlageklasse können beträchtliche Zusatzerträge erzielt werden, indem die Anleihen gemieden werden, die sich auf der linken Seite der Ertragsverteilungskurve befinden. Berücksichtigt man diesen Aspekt in Verbindung mit der Tatsache, dass der Gesamtertrag während jedes Zyklus nahezu ausschließlich von den Zinseinnahmen bestimmt wird, ergibt sich daraus folgende Logik:

- **Einfangen der Renditen stabiler, hochqualitativer Anleihen**
- **Aggressive Sicherung dieser Renditen durch eine Vielzahl von Risikokontrollmaßnahmen**
- **Der Versuchung widerstehen, die einmal erreichten Erträge durch eine „Jagd“ nach Renditen risikoreicherer Anleihen zu steigern**
- **Risikosteuerung im Vergleich zum Referenzindex**

Diese Anlagephilosophie bewährte sich in der Vergangenheit und wurde seit 1989 nicht mehr verändert. Der Prozess wurde stetig optimiert, die Grundprinzipien blieben jedoch stets bestehen.

Der Investmentprozess

Im Vordergrund des Investmentprozesses stehen folgende Aspekte:

- **Risikominimierung hat Vorrang**
- **Identifikation der Chancen für einen Kapitalzuwachs**

Das Ziel ist es, unabhängig vom aktuellen Marktumfeld, Wertpapiere zu selektieren, die nur ein geringes Ausfallrisiko aufweisen, jedoch eine Renditesteigerung maximieren sowie einen Kapitalzuwachs ermöglichen. Der Investmentprozess basiert auf einer Kombination aus Bottom-Up und Top-Down-Ansatz und besteht aus sechs Schritten.

Kredit-Filterprozess

In diesem Schritt werden Anleihen anhand 32 quantitativer und qualitativer Merkmale untersucht. Hierzu gehören das grundsätzliche Finanz- und Liquiditätsrisiko, das politische Risiko sowie das aufsichtsrechtliche Risiko. Auch das potentielle Risiko eines Rechtsstreits oder eines Haftungsrisikos werden berücksichtigt. Bilanzen, insbesondere Hinweise im „Kleingedruckten“, Marktkapitalisierung und Emissionsvolumen werden darüber hinaus analysiert.

Dieser Prozessschritt ist der wichtigste Filter im gesamten Analyseprozess, um Risiken zu identifizieren. Diesen ersten Schritt bestehen bereits 80% der Anleihen nicht. Sie werden deshalb auch keiner gründlicheren Analyse unterzogen. So kann das Portfoliomanagementteam seine Ressourcen verstärkt auf das verkleinerte Anlagespektrum konzentrieren.

Amortisationsanalyse

Sobald ein Emittent den ersten Prozessschritt erfolgreich durchlaufen hat, werden die Anleihen dieses Emittenten innerhalb der zutreffenden Anleihenklasse einer Analyse unterzogen. Dabei wird das Risiko-/Ertragsprofil jeder Anleihe unter Berücksichtigung einer Vielzahl möglicher Szenarien betrachtet. Zunächst werden die Anleihen identifiziert, die aufgrund ihres aktuellen Marktpreises kein attraktives Ertragspotenzial mehr bieten. So wird das Verlustrisiko minimiert. Selektiert werden nur die attraktivsten Anleihen innerhalb einer Anleihenklasse.

Kredit-Analyse

Die Identifikation von Unternehmen, die nicht nur kreditwürdig und liquide sind, sondern auch vielversprechende Fundamentaldaten sowie positive Zukunftsaussichten aufweisen, steht hier im Vordergrund. Das Expertenteam richtet sein Augenmerk besonders auf folgenden Faktoren:

- Management und Businessplan
- Branchenumfeld
- Entwicklung des Wettbewerbsumfelds
- Cashflow
- Liquidität

Relative Value-Analyse

Über den traditionellen Vergleich zweier Anleihen hinaus, wird hier die Positionierung des Gesamtportfolios gegenüber der Benchmark geprüft. Während grundsätzlich das Risiko immer beachtet wird, spielt die Erzielung der bestmöglichen Ergebnisse in diesem Schritt eine übergeordnete Rolle.

In der anschließenden Szenario-Analyse wird die Reaktion einer Anleihe auf eine Änderung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie des Kredit-, Markt- und Zinsumfelds prognostiziert. Ebenso wird ein positives oder negatives „Ereignisrisiko“ berücksichtigt. Das Portfoliomanagement-Team möchte so nicht nur in absolut betrachtet „preiswerte“ Hochzinsanleihen investieren, sondern Anlagechancen nutzen, die angesichts ihrer Stabilität und ihrer positiven Zukunftsaussichten als erfolgversprechend eingeschätzt werden.

Portfoliostrukturierung

Bei der Modellportfolio-Strukturierung unterliegt Mackay Shields keinerlei Einschränkungen – weder bei der Gewichtung von Branchen noch von Sektoren. Dadurch können die besten Anlagechancen genutzt werden. Nichtsdestotrotz wird auch eine Top-Down-Sektor- bzw. -Branchenanalyse durchgeführt.

Sowohl volkswirtschaftliche Einschätzungen als auch die Bottom-Up-Bewertung des Wertpapiers sind maßgeblich für die Aufnahme in das Modellportfolio.



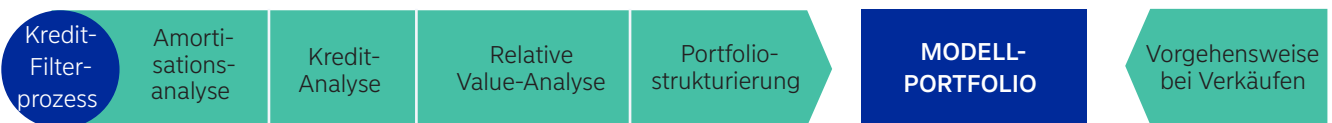
Vorgehensweise bei Verkäufen

Das Team unterliegt bei Verkäufen strengen Vorgaben. Üblicherweise wird eine Anleihe veräußert, falls mindestens einer der nachfolgenden Faktoren zutrifft:

- Verschlechterung der Bonität
- Neuausrichtung aufgrund veränderter Top-Down-Einschätzung
- Unmäßiger Rückgang des Anleihekurses und/oder
- Identifizierung einer anderen, vielversprechenderen Relative Value-Anlagechance

Die Verschlechterung der Bonität ist der wichtigste der genannten Verkaufsgründe, da der Kapitalerhalt im Vordergrund steht.

6-stufiger Investmentprozess



Nordea 1 – US High Yield Bond Fund	
Fondsmanager	MacKay Shields LLC
Fondsdomizil	Luxemburg
ISIN-Codes*	LU0278531610 (BP-USD) LU0378611387 (BI-USD) ³
Jährliche Managementgebühren	1,00 % p.a. (BP-USD) 0,70 % p.a. (BI-USD) ³
Basiswährung	USD
Referenzindex	Merrill Lynch US High Yield Master II – Total Return Index
Swing-Faktor / Obergrenze	Ja / Ja
Auflagedatum	28.07.2008

Risiken

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Anlage in diesem Teilfonds mit Risiken verbunden ist. Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen, die Sie auf die im Haftungsausschluss am Ende dieses Dokuments beschriebene Weise anfordern können.

*In Ihrem Land könnten andere Anteilsklassen erhältlich sein. 3) Für die BI-USD Anteilsklassen gilt: Nur für den Vertrieb an institutionelle Kunden. Die Mindestanlagesumme beträgt 75.000 EUR (oder ein entsprechender Gegenwert).

Die genannten Teilfonds sind Teil von Nordea 1, SICAV, einer offenen Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, welcher der EG-Richtlinie 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 entspricht. **Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um Werbematerial**, es enthält daher nicht alle relevanten Informationen zu den erwähnten Teilfonds. Jede Entscheidung, in den Teilfonds anzulegen, sollte auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts getroffen werden. Die genannten Dokumente sind in elektronischer Form auf Englisch und in der jeweiligen Sprache der zum Vertrieb zugelassenen Länder auf Anfrage unentgeltlich bei Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg oder bei den jeweiligen länderspezifischen Vertretern bzw. Informationsstellen oder bei den berechtigten Vertriebsstellen erhältlich. Anlagen in Derivaten und Fremdwährungsanlagen können erheblichen Schwankungen unterliegen, die die Wertentwicklung der Anlage beeinträchtigen können. **Anlagen in Schwellenländern sind mit einem erhöhten Risiko verbunden. Der Wert von Anteilen kann je nach Anlagepolitik des Teilfonds stark schwanken und kann nicht gewährleistet werden. Anlagen in von Banken begebenen Aktien oder Schuldtiteln können gegebenenfalls in den Anwendungsbereich des in der EU Richtlinie 2014/59/EU vorgesehenen Bail-in-Mechanismus fallen (d.h. dass bei einer Sanierung oder Abwicklung des rückzahlungspflichtigen Instituts solche Aktien und Schuldtitel abgeschrieben bzw. werberichtet werden, um sicherzustellen, dass entsprechend ungesicherte Gläubiger eines Instituts angemessene Verluste tragen). Angaben zu weiteren Risiken in Verbindung mit den genannten Teilfonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), die wie oben beschrieben erhältlich sind.** Nordea Investment Funds S.A. hat beschlossen, die Kosten für Research zu tragen, das heißt, diese Kosten werden von bestehenden Gebührenstrukturen (wie Management- oder Verwaltungsgebühren) gedeckt. Nordea Investment Funds S.A. veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Herausgegeben von Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg, einer von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg genehmigten Verwaltungsgesellschaft. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Anlageberater – er berät Sie als ein von Nordea Investment Funds S.A. unabhängiger Berater. **Bitte beachten Sie, dass nicht unbedingt alle Teilfonds und/oder Anteilsklassen in Ihrer Jurisdiktion verfügbar sind. Ergänzende Informationen für Anleger in Österreich:** Zahlstelle und Repräsentant in Österreich ist die Erste Bank der Österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien. **Ergänzende Informationen für Anleger in Deutschland:** Informationsstelle in Deutschland ist Société Générale S.A. Frankfurt Branch, Neue Mainzer Straße 46-50, D-60311 Frankfurt am Main. **Ergänzende Informationen für Anleger in der Schweiz:** Die Schweizer Vertretung und Zahlstelle ist BNP Paribas Securities Services, Paris, succursale de Zurich, Selnaustrasse 16, CH-8002 Zürich, Schweiz. Quelle (falls nicht anders angegeben): Nordea Investment Funds S.A. Alle geäußerten Meinungen sind, falls keine anderen Quellen genannt werden, die von Nordea Investment Funds S.A. Dieses Dokument darf ohne vorherige Erlaubnis weder reproduziert noch veröffentlicht werden und ist nicht für Privatanleger bestimmt. Es enthält Informationen für institutionelle Anleger und Anlageberater und ist nicht zur allgemeinen Veröffentlichung bestimmt. In diesem Dokument genannte Unternehmen werden zu rein illustrativen Zwecken angeführt und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Werte dar.